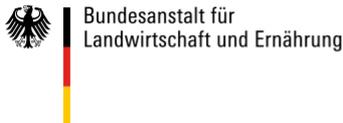


Onlineversion

Newsletter zur biologischen Vielfalt in Landwirtschaft und Ernährung

8. Ausgabe vom 22.02.2019



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie bekommen heute die 8. Ausgabe unseres Newsletters zur biologischen Vielfalt in Landwirtschaft und Ernährung.

Dieser Newsletter wird herausgegeben vom Informations- und Koordinationszentrum für Biologische Vielfalt (IBV) der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE). Der Newsletter erweitert das bestehende und Ihnen vielleicht schon bekannte News-Angebot des IBV unter www.genres.de.

Sie bekommen den Newsletter, weil sie den Newsletter abonniert haben. Sie brauchen nichts zu tun, wenn Sie den Newsletter auch weiterhin bekommen möchten. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, sich [hier](#) vom Newsletter abzumelden.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen und freuen uns über Anregungen.

Ihr IBV

Meldungen



Erster Weltzustandsbericht zur Biodiversität für Ernährung und Landwirtschaft

(ibv) Heute wurde ein Meilenstein in der Dekade der Vereinten Nationen über die biologische Vielfalt und in der Arbeit der FAO-Kommission für genetische Ressourcen für Ernährung und Landwirtschaft: der erste Weltzustandsbericht zur Biodiversität in Landwirtschaft und Ernährung. Dieser Bericht beschreibt nicht nur den Stand der biologischen Vielfalt der pflanzen-, tier-, forst- und aquatisch genetischen Ressourcen, sondern erstmalig auch die Diversität der landwirtschaftlichen Produktionssysteme. Zudem gibt der Bericht klare Hinweise zu den zukünftigen Anforderungen an die landwirtschaftlichen Produktionssysteme. Die Landnutzung wurde als einer der größten Einflussfaktoren auf den Rückgang der biologischen Vielfalt in Landwirtschaft und Ernährung identifiziert. Die biologische Vielfalt in Landwirtschaft und Ernährung ist die Grundlage unserer Lebensmittel. Der Bericht beruht auf Länderberichten aus 91 Mitgliedsstaaten der Kommission, sowie Beiträgen aus über 20 internationalen Organisationen und über 170 Autoren und 1300 Mitwirkenden.

» Weiterlesen



Runder Tisch zum Insektenschutz im Landwirtschaftsministerium

(ibv) Am 15. Januar 2019 lud Bundesministerin Julia Klöckner Umwelt-, Landwirtschaftsverbände und Vertreter der Forschung zu einer Diskussion über die Rolle der Landwirtschaft beim Insektenschutz ein. Angestrebt war, damit Zielkonflikte zu lösen und die Debatte zu versachlichen. Die Ergebnisse des Gespräches werden derzeit ausgewertet und die Beteiligten sollen danach Gelegenheit zur Kommentierung erhalten, um Maßnahmenvorschläge abzustimmen. Überdies kündigte Frau Klöckner eine Veranstaltung für das laufende Jahr an, in der mit der breiten Öffentlichkeit über das Thema diskutiert werden soll.

» Weiterlesen



Jetzt anmelden: Fachtagung Genetische Erhaltungsgebiete für Wildpflanzen

(ibv) Für ausgewählte Wildpflanzenarten für Ernährung und Landwirtschaft werden in Deutschland Netzwerke genetischer Erhaltungsgebiete entwickelt, um sie so an ihrem natürlichen Standort zu erhalten. Der Aufbau, die Ausweisung und das langfristige Management dieser Gebiete erfordern eine ressortübergreifende Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Naturschutz. Dazu findet am 4./5. Juni 2019 am Julius-Kühn-Institut in Quedlinburg eine Fachtagung mit VertreterInnen aus Wissenschaft, Landwirtschaft und Naturschutz statt. Die BLE ist Mitveranstalter dieser Tagung.

» Weiterlesen



Neues Tierzuchtgesetz – BLE und Fachbeirat Tiergenetische Ressourcen beurteilen Gefährdung von Nutzierrassen

(ibv) Am 24.01.2019 wurde das neue Tierzuchtgesetz im Bundesanzeiger veröffentlicht. Neu geregelt ist, dass die BLE in Zusammenarbeit mit dem Fachbeirat Tiergenetische Ressourcen nun per Gesetz den Gefährdungsstatus jeder einheimischen Nutzierrasse festlegt.

» Weiterlesen



Forum NAP verabschiedet Empfehlung zur Förderung der Biodiversität

(ibv) Das Forum des Nationalen Aktionsplanes Pflanzenschutz (NAP) fand vom 6. bis 7. Februar 2019 im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft in Bonn statt. Etwa 100 Vertreterinnen und Vertreter von Akteuren aus Bundes- und Landesbehörden, Verbänden und anderen Organisationen informierten zum Stand und den laufenden Aktionen im Rahmen des NAP und diskutierten mehrere Empfehlungen. Die Arbeitsgruppe Biodiversität hatte einen Vorschlag für die Erhöhung der Lebens- und Rückzugsräume für Insekten in der Agrarlandschaft erarbeitet. Dieser wurde bei der Sitzung verabschiedet.

» Weiterlesen



Neuer Auftritt für bedrohte Sorten aus dem Projekt »Vielfalt schmeckt«

(prospecierara) Die neue Internetseite von »Vielfalt schmeckt« stellt einige bedrohte Gemüsesorten vor, die im Rahmen des Projekts angebaut und vermarktet werden. Die Bio-Erzeuger werden in Porträts vorgestellt, die Verkaufsstellen können über eine Postleitzahlensuche gefunden werden und es gibt Rezepte zur Zubereitung der Sorten. Das gemeinsame Projekt von ProSpecieRara und Rinklin Naturkost wird vom BÖLN gefördert.

» Weiterlesen



Bundesprogramm Biologische Vielfalt: Projekt zum Schutz der Barbe

(ibv) Flüsse und Bäche in Niedersachsen sollen wieder lebenswerter für Fische werden, so zum Beispiel für die vielerorts in ihrem Bestand bedrohte Fischart Barbe (*Barbus barbus*). Ein vom Bundesumweltministerium mit 1,3 Millionen Euro gefördertes Projekt will Nebenflüsse der Aller revitalisieren, damit diese den ökologischen Ansprüchen der Barbe wieder gerecht werden – zum Beispiel durch Kiesbänke und strömungsarme Zonen. Es ist das erste Projekt zum Schutz einer Fischart im Bundesprogramm Biologische Vielfalt. Inhaltlich wird das Vorhaben vom Bundesamt für Naturschutz begleitet.

» Weiterlesen



Projektumfrage - biologische Vielfalt in der Landwirtschaft

(kommBio) Die Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen ist ein entscheidender Faktor für die Artenvielfalt rund um Kommunen. Das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ untersucht, wie Städte, Gemeinden und Landkreise dazu beitragen können, die biologische Vielfalt in der Agrarlandschaft zu fördern. Hierzu findet aktuell eine Befragung aller Kommunen und Landkreise in Deutschland statt. Ziel ist es, vorbildliche Projekte in einer Broschüre zu sammeln.

» Weiterlesen



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit

Online-Umfrage zu Landwirtschaft und Biologischer Vielfalt

(ibv) Das Bundesumweltministerium sucht in einer Online-Befragung erfolgreiche Projekte zu Landwirtschaft und biologischer Vielfalt, die einen

Gesellschaftsvertrag im Kleinen bereits umsetzen. Es soll herausgefunden werden, welche Faktoren ausschlaggebend sind. Projekte können noch bis zum 26. Februar 2019 eingetragen werden.

» Weiterlesen



F.R.A.N.Z gewinnt Deutschen Nachhaltigkeitspreis

(franz) Das Projekt "Für Ressourcen, Agrarwirtschaft & Naturschutz mit Zukunft" (F.R.A.N.Z.) wurde mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 in der Kategorie Forschung ausgezeichnet. Im Dialog- und Demonstrationsvorhaben F.R.A.N.Z. erproben Naturschützer und Landwirte gemeinsam auf zehn modernen landwirtschaftlichen Demonstrationsbetrieben Maßnahmen, die dem Naturschutz dienen und zugleich praxistauglich sowie wirtschaftlich sind.

» Weiterlesen

Aus nationalen, europäischen und internationalen Gremien



14. UN-Biodiversitätskonferenz tagte im November in Ägypten

(ibv) Die 14. UN-Biodiversitätskonferenz fand im November 2018 im ägyptischen Sharm El-Sheikh statt. Die zwei Verhandlungswochen standen unter dem Motto: Investieren in biologische Vielfalt für Mensch und Planet. Es wurde beschlossen, Biodiversitätsziele in allen Politikbereichen zu verankern. Der strategische Plan für die Zeit nach 2020, Biodiversität und Klimawandel, der Schutz von Bestäubern und ökologisch bedeutsamen Meeresgebieten, digitale Sequenzinformationen und invasive Arten waren Gegenstand der Verhandlungen. Das IBV vertrat als Teil der deutschen Delegation die landwirtschaftlichen Interessen.

» Weiterlesen



Möglichkeit zur Registrierung für das Stakeholder-Netzwerk von IPBES

(ibv) Der Weltbiodiversitätsrat IPBES (Intergovernmental Science and Policy Platform on Biodiversity and Ecosystem Services) möchte gerne Stakeholder und andere WissensträgerInnen in seine Arbeit einbeziehen. Dazu wurde ein offenes und selbst-organisiertes Netzwerk ins Leben gerufen, das sogenannte ONet (Open-Ended Network of IPBES Stakeholders). Ab sofort kann man sich dort

registrieren. Dieses Netzwerk bietet eine Plattform für den Austausch zum Thema Biodiversität und Ökosystemleistungen auf internationaler Ebene.

» Weiterlesen



Europäische Partner arbeiten bei der Evaluierung von Getreide zusammen

(ibv) Im November 2018 trafen sich 20 europäische Vertreter aus Züchtung, Genbanken, Forschung, der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung und dem Europäischen Kooperationsprogramm für Pflanzengenetische Ressourcen (ECPGR) zu einem gemeinsamen Workshop in Berlin, um ein Konzept zu entwickeln, wie die europaweite Evaluierung von Weizen und Gerstensorten im Rahmen des Europäischen Evaluierungsnetzwerk EVA umgesetzt werden kann. EVA wurde im Mai 2018 vom ECPGR gegründet. Ziel ist es, wichtige Daten für die Züchtungsforschung und damit für die weitere züchterische Verbesserung dieser Kulturen zu gewinnen.

» Weiterlesen

Berichte aus Veranstaltungen



Zweinutzungshuhn Baden-Württemberg – Geflügelzüchtung im gesellschaftlichen Dialog

(zuchtwertschätzteam bw) Rassegeflügelzüchter, Landwirte, Verarbeiter und Vermarkter sowie politische Entscheider und Wissenschaftler trafen sich zu einem Expertenworkshop. Fazit war, dass es eindeutig einen Markt neben den großen Zuchtlinien gibt. Gefordert sind nun intelligente Lösungen, um die verschiedenen Akteure zu vernetzen und eine ressourceneffiziente Wertschöpfungskette aufzubauen. Im Fokus steht die heimische Rasse Sundheimer Huhn.

» Weiterlesen

Publikationen

AQUACULTURE DEVELOPMENT 9. Development of aquatic genetic resources: A framework of essential criteria



Handlungsleitfaden für eine nachhaltige Aquakultur

(ibv) Durch die Förderung des Bundeslandwirtschaftsministeriums (BMEL), konnte die Welternährungsorganisation (FAO) einen Handlungsleitfaden entwickeln, der es insbesondere Entwicklungsländern ermöglichen soll, Potentiale zur Verbesserung der Erhaltung und nachhaltigen Nutzung aquatischer genetischer Ressourcen zu bewerten und dementsprechend gezielt Maßnahmen ergreifen zu können. Mit dem entwickelten Selbstbewertungstool wird ein Beitrag zur Stärkung der Landwirtschaft und der Ernährungssicherheit in Entwicklungsländern geleistet.

» Weiterlesen



Ein gemeinsamer Weg zu mehr Biodiversität im Ackerbau

(bfn) Elf Punkte umfasst ein Papier, das Wege für mehr biologische Vielfalt in der Landwirtschaft aufzeigt. Erarbeitet wurde es gemeinsam von VertreterInnen der Landwirtschaft und des Naturschutzes. Vereintes Ziel ist es, seit langem bekannte Maßnahmen in eine erfolgreiche Umsetzung zu bringen. Handlungsbedarf wurde neben der Finanzierung vor allem in der Administration sowie in der Kommunikation identifiziert.

» Weiterlesen



Fische in Baden-Württemberg

(fischereiforschungsstelle baden-württemberg)

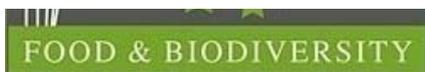
Die Fischereiforschungsstelle hat die 2001 erschienene Broschüre "Fische in Baden-Württemberg" neu überarbeitet und in Form eines Buches mit dem Titel "Das große Buch der Fische Baden-Württembergs" herausgebracht. Es ist als Hardcover gebunden und bringt dem Leser auf 372 Seiten und mit über 300 farbigen Fotos und Abbildungen die heimischen Fische und ihre Lebenswelt anschaulich näher. Herausgekommen ist ein Nachschlagewerk für jeden, der sich für die heimische Fischwelt interessiert.

» Weiterlesen



Biodiversitäts-Trainingsmaterialien

(bodenseestiftung) Biodiversität wird als essentiell für die Landwirtschaft diskutiert, dennoch ist sie kein Weiterbildungs- oder Schulungsthema. Vor diesem Hintergrund erarbeiteten die Partner im Projekt EU



LIFE Food & Biodiversity Trainingsunterlagen für Berater und Zertifizierer von Standards sowie Produkt- und Qualitätsmanager von Lebensmittelfirmen. Interessierte Unternehmen und Standardorganisationen können sich für Trainingsseminare anmelden und die Trainingsmaterialien kostenlos herunterladen.

» Weiterlesen

Karl Peter Buttler, Rudolf May und Detlev Metzger
**Liste der Gefäßpflanzen
 Deutschlands**
 Florensynopse und Synonyme



Liste der Gefäßpflanzen Deutschlands

(bfn) In der Skriptenreihe des Bundesamtes für Naturschutz ist die „Liste der Gefäßpflanzen Deutschlands“ neu erschienen (BfN-Skripten 519). Die Florenliste ist Teil einer auf derselben taxonomischen Grundlage aufbauenden Trilogie, die den derzeitigen Wissensstand zur Taxonomie, Verbreitung und Gefährdung der in Deutschland etablierten Gefäßpflanzen zusammenfasst. Neben dieser Liste gehören dazu der „Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands“ und die „Rote Liste und Gesamtartenliste der Farn- und Blütenpflanzen (Trachaeophyta) Deutschlands“.

» Weiterlesen

Förderprogramme/Bekanntmachungen/Ausschreibungen

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
 und andere Formen nachhaltiger
 Landwirtschaft

Projektideen für ökologische Geflügelzucht gesucht

(ibv) Im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft sucht die BLE Projektideen für die ökologische Geflügelhaltung. Die Geflügelzucht ist hierin ausdrücklich eingeschlossen. Unter anderem können Eignungsprüfungen von einheimischen Rassen als Grundlage für weitere züchterische Arbeiten gefördert werden. Projektskizzen können bis zum 17.04.2019 bei der BLE eingereicht werden.

» Weiterlesen



Fotowettbewerb „Artenvielfalt in der Stadt - Stadtgrün naturnah“

(ibv) Die Biologische Vielfalt in der Stadt ist das Thema des diesjährigen Fotowettbewerbs WunderWelten. Das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ ist in diesem Jahr Partner des Wettbewerbs. Gesucht werden kreative Fotos der Vielfalt von Pflanzen und Tieren im Lebensraum Stadt. Fotos können noch bis zum 12. August 2019 eingereicht werden.

» Weiterlesen



Rudolf-Mansfeld-Preis 2019: Jetzt bewerben

(ipk) Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf den Gebieten der Kulturpflanzenforschung und hier insbesondere der genetischen Ressourcen, wird von der Gemeinschaft zur Förderung der Kulturpflanzenforschung Gatersleben e. V. zum 13. Mal der Rudolf-Mansfeld-Preis verliehen. Arbeiten können bis 30. April 2019 eingereicht werden.

» Weiterlesen

Veranstaltungen

- | | |
|--|---|
| Saatgutfestival | » Köln, 23. Februar 2019 |
| Dialogforum 2019 "Unternehmen Biologische Vielfalt 2020" | » Berlin, 20. März 2019 |
| Abschlusskonferenz der Innovationsgruppe AUFWERTEN | » Berlin, 20. März 2019 |
| Abschlussveranstaltung der BION-Bildungsstudie | » Bonn, 22. März 2019 |
| Naturschutzberatung im Ökolandbau | » Künzell bei Fulda, 27. - 28. März 2019 |
| 7. Nationales IPBES-Forum | » Bonn, 5. - 7. April 2019 |
| Tag der Artenvielfalt | » Bonn, 26. Mai 2019 |
| Symposium "Genetische Erhaltungsgebiete" | » Braunschweig, 5. - 6. Juni 2019 |
| EUCARPIA Leafy Vegetable | » Olomouc/Tschechien, 24. - 28. Juni 2019 |
| EUCARPIA Grassland and Fodder Crops | » Zürich/Schweiz, 24. - 27. Juni 2019 |

Nachweise für in diesem Newsletter verwendete, nicht eigene Bilder in der Reihenfolge der Abbildungen (von oben nach unten): Headerfoto: © FotoliaFloydine, Bild3: © Lothar Frese/JKI, Bild6: © prospecierara, Bild7: Stock Adobe/Rostislav, Bild8: © Umweltamt Stadt Nürnberg, Bild10: © Dariusz Misztal, Bild14: © Peter Herold, Bild16: © U. Stratmann, Bild21: © Stadt Bad

Saulgau, Bild22: © Thomas Stephan - oekolandbau.de

Impressum: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) | Präsident: Dr.
Hanns-Christoph Eiden | Deichmanns Aue 29 | 53179 Bonn
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz DE 114 110 249
Redaktion: Dr. Stefan Schröder | Telefon: 0228 / 6845 3243 | E-Mail: ibv@ble.de

[Datenschutz](#) | [Newsletter abonnieren](#) / [Newsletter abbestellen](#)